

Der 17. Waldviertler Sparkassen-Laufcup powered by Strassberger ist bereits vier Veranstaltungen alt. Der insgeheime Höhepunkt dieser Serie ist aber noch ausständig: der Stadtlauf von Waidhofen an der Thaya wird am Freitag, dem 9. Juni über die Straßen der Bezirksstadt gehen. Und auch der derzeit Führende im Cup, Alois Redl, wird am Start sein.

Ein großer Schwerpunkt der Veranstaltung wird aber wieder der Benefizhobbylauf sein, der mittlerweile zu einem Fixpunkt dieses Events geworden ist. Seit 2004 gibt es diese erweiterte Form des Hobbylaufes, wo nicht nur den Laufeinsteigern und nicht so perfekt Durchtrainierten die Möglichkeit zur sportlichen Betätigung geboten werden soll, sondern seitens des Veranstalters LTU Waidhofen auch ein wertvoller Beitrag für einen guten Zweck geleistet wird. Alle beim Benefizhobbylauf eingezahlten Startgelder (pro Läufer 5 Euro) werden in vollem Ausmaß an jeweils ausgewählte Bedürftige übergeben. Im Vorjahr konnte dabei ein Betrag von 2.400 Euro an die beiden Waidhofner Martin Rosenkranz und Philip Litschauer übergeben werden. Derartige Summen (2004 waren es erst 1.500 Euro an Spendensumme) konnten nur durch Beteiligung großer Gruppen erzielt werden, wobei das NÖ Landespensionisten- und Pflegeheim mit über 60 Nennungen der Spitzenreiter war.

An diesen Erfolg wollen die Organisatoren auch heuer anschließen. Dieses Mal werden die Einnahmen aus dem Hobbylauf an den seit Geburt spastisch behinderten Waidhofner Werner Weber und an das Kolping-Wohnhaus für Menschen mit Behinderung übergeben. Dieses feiert heuer das 10jährige Bestandsjubiläum seiner Erbauung in Waidhofen. Das Kolping-Wohnhaus leistet für die Integration geistig und körperlich Schwerstbehinderter einen wesentlichen Beitrag in unserer Region.

Mit der Teilnahme am Hobbylauf kann jeder einen Beitrag zur Unterstützung leisten. Das Startgeld beträgt 5 Euro. Start zum Hobbylauf ist um 19 Uhr am Hauptplatz Waidhofen vor dem Eingang zur Waldviertler Sparkasse. Zu bewältigen gibt es 2 Stadtlaufstrecken, zusammen moderate 2,3 km. Auch gehen und walken ist erlaubt, es soll also niemand überfordert werden. Auf die Teilnahme kommt es an. Aufgerufen sind Firmen, Körperschaften, Institutionen und private Organisationen aus Waidhofen und Umgebung, Gruppen zu stellen. So gibt es bereits die Zusage einer Nordic-Walking-Gruppe, am Hobbylauf teilzunehmen.

Unter den größten Gruppen zu sein, lohnt sich durchaus: die größte Läufergruppe wird mit 100 Euro in bar prämiert, die 2. und 3. Platzierten mit Konsumationsgutscheinen im Wert von 70 bzw. 50 Euro. Alle Teilnehmer erhalten im Ziel Erfrischungsgetränke und Obst gratis. Bis zur um 21.30 Uhr auf dem Meyer-Bühnenstruck stattfindenden Siegerehrung kann man sich am Hauptplatz mit Gulasch und Bier die Wartezeit verkürzen oder die Leistungen der Läufer beim Hauptlauf über 6,9 km bewundern.

Informationen und Anmeldemöglichkeiten (noch bis Dienstag, 6. Juni 2006) bei Emmerich Kuttner, (Tel. 0650 6247899) und Erich Scharf (Tel. 0664 2410021).

In der nächsten Ausgabe gibt es alle Informationen zu Nachwuchsläufen sowie dem Hauptbewerb über 6,9 km.

Bericht zum Kommen von Alexandra Meissnitzer folgt noch diese Woche (vs! Sonntag)

Meisi kommt

Die Olympiadritte im Super-G von Turin kommt nach Waidhofen.

Der Waidhofner Sparkassen-Stadtlauf, heuer am Freitag, dem 9. Juni ab 18 Uhr, bietet wieder allen Laufbegeisterten ein interessantes Betätigungsfeld. Seit 11 Jahren ist er ein Fixpunkt im sportlichen Veranstaltungsbereich der Bezirksstadt. Als 5. Lauf des Waldviertler Sparkassen-Laufcups sind natürlich jene, die diese Serie absolvieren, auch hier wieder aufgerufen, ihre Bewerbe zu bestreiten. Seit 3 Jahren sieht es der Veranstalterverein LTU Waidhofen darüber hinaus als sein Ziel an, nicht nur das Leistungssportprogramm durchzuführen, sondern durch die Austragung eines großen Benefiz-Hobbylaufes mit überaus starker Beteiligung (im Vorjahr über 400 Gemeldete) auch jeweils ein karitatives Projekt zu fördern. Die Spendensumme, welche dann jeweils gleich bei der Siegerehrung übergeben wird, setzt sich dabei aus allen Startgeldern dieses Hobbylaufes zusammen (2005 konnten dabei 2.400 Euro übergeben werden). Heuer kommen die Einnahmen des Hobbylaufes dem Waidhofner Werner Weber (seit Geburt spastisch behindert) und dem Kolping-Wohnhaus für Menschen mit Behinderung (feiert das 10jährige Bestandsjubiläum) zugute.

Erstmals und nur einmalig wird heuer vom LTU Waidhofen eine zweite Veranstaltung mit Benefizcharakter organisiert. Gleich am Tag nach den Laufbewerben, am Samstag, dem 10. Juni, findet am Hauptplatz in Waidhofen ein Benefizkonzert der Meissnitzer-Band statt. Ab 20.30 Uhr wird die aus dem alpinen Skiweltcup als „Meisi-Musi“ bekannte Gruppe ein dreistündiges Konzert geben. Schon der Name der Band und das „winterliche“ Betätigungsfeld lassen auf einen Zusammenhang mit der bekannten Skirennläuferin Alexandra Meissnitzer schließen. LTU-Hauptorganisator Erich Scharf: „Da ich die Alexandra von vielen Skirennläufen her schon persönlich kenne, war es uns ein großes Anliegen, sie hier in Waidhofen den Bewohnern und Gästen präsentieren zu können. Und letztlich ist es uns auch gelungen, dass sie, obwohl das Training für die nächste Saison schon wieder im Gange ist, trotzdem zum Konzert kommt.“

Alexandra Meissnitzer wird am 10. Juni von 20 bis 21 Uhr am Hauptplatz Waidhofen parallel zum Konzert in einer Autogrammstunde allen Fans und Interessierten Rede und Antwort stehen. Der Eintritt zu Konzert und Autogrammstunde ist frei; freie Spenden werden jedoch gerne entgegen genommen und zur Gänze an Werner Weber und das Kolping-Wohnhaus weitergegeben